

KALÖGENA

Kalögena wurde 1993 von Jens (Schlagzeug) und Eddie (Gitarre, jetzt Agathodaimon) gegründet. Nach diversen Bassern und Sänger-Wechseln (u.A. Kalli, jetzt Abandoned) stießen Peter (Bass, ex Stretta), Ralf (2. Gitarre, jetzt Bösedead, Lunatic Dictator) und Don (Gesang) 1994 zur Band und das erste Demo-Tape „Drift“ wurde veröffentlicht. Das Demo enthielt 4 Songs, unter anderem eine Entombed Cover-Version (Out of Hand). Es folgten zahlreiche Auftritte mit Bands wie Destillery oder Courageous.

Zur Aufnahme des 97er Demo-Tapes „Y“ ersetzte Toni (Acoustical Crime, Bösedead) Don am Gesang und Iris komplettierte mit ihrem Keyboard den damaligen Kalögena-Stil. Das Demo erhielt gute Kritiken bei Fanzines und der Song „Lost Past“ landete auf dem „Rock-City Sampler“.

Ein Jahr später folgte das „Forgotten Words“ CD-Demo. Jetzt mit Tommel (Lunatic Dictator) am Gesang. Gitarrist Eddie verließ die Band und man spielte nur noch mit einer Gitarre. Ein Online-Magazin hat den Musik-Stil damals als "Death-Thrash-Metal mit Gothic-Anleihen" beschrieben. Mit etlichen Gigs wurde der frankfurter- und der südhessische Raum um Darmstadt betourt.

1999 erschien eine weitere Demo-CD, „Herz aus Stein“. Das Line-up wurde mit Florian wieder mit einem zweiten Gitarristen ergänzt und das Keyboard wurde nun von Nina bedient. Nach Konzerten mit Bands wie Sacred Steel, Gardens of Gehenna und Stormlord, konnte sich die Band beim 10. Obernburger Nachwuchsfestival den zweiten Platz sichern, was ihr die Videoproduktion zum Song „Can´t believe“ ermöglichte.

WWW.DEVILMUSIC.DE

KALÖGENA

Die folgenden 2 - 3 Jahre fand ein weitreichender Umbruch in der Band statt. Ralf, Tommel und Nina verließen die Band und man beschloss, ohne Keyboarder und nur noch mit einer Gitarre weiterzuarbeiten. In dieser Zeit wurde mit Rapha (ex Stretta) am Gesang, komplett neues Material geschrieben, live gespielt (zB mit den V8 Wankers und AOK) und der Song „Fuck my Brain“ wurde in einer Demo-Version auf dem ersten „KRANK“-Sampler veröffentlicht.

Nach Aufnahme und Produktion im bandeigenen Studio und professioneller Vervielfältigung entstand die aktuell vorliegende CD „Bleed“.

Die auf der CD enthaltenen 9 Songs bedienen ein stilistisch breites Spektrum, von aggressivem Metal mit teilweise deutschen Texten, über ruhige Passagen bis hin zu punkigen Thrash-Einlagen.

Tracklist: F.M.B. - Alles wird gut - Postcards - Herrscherin - Trust - Shepherd - The Land of me - What you see - Bleed
Gesamtspieldauer: ca. 32 Minuten

LINE UP

RAPHA - VOCALS

FLO - GUITARS

PETER - BASS

JENS - DRUMS, VOCALS

WWW.KALOEGENA.DE